

REK – Räumliches
Entwicklungskonzept
amKumma

- › **vier Gemeinden**
- › **ein Räumliches
Entwicklungskonzept**
- › **viele Ideen**
- › **eine umfassende Diskussion.**



Bisherige Arbeitsschritte zum REK amKumma

Das REKamKumma entsteht nicht am Reißbrett. Bevölkerung, Politik und Verwaltung der vier Gemeinden erarbeiten es gemeinsam und Schritt für Schritt. Die bisherigen Arbeitsschritte sind:

Projektstart im Frühjahr 2008

Dabei hat jede Gemeinde zunächst für sich selbst geltende Ziele und Konzepte durchleuchtet und auf Aktualität überprüft.

Startveranstaltung im Mai 2008

In einer gemeinsamen Veranstaltung AMBACH wurde erstmals Gemeindegrenzen überschreitend über mögliche Ziele und Maßnahmen nachgedacht:

*Wo müssen wir uns an den Grenzen abstimmen?
Welche Themen sind dabei besonders wichtig?
Was sind die gemeinsamen, regionalen Aufgaben?*

Gespräch mit den Nachbarn im August 2008

Mit den Bürgermeistern unserer Nachbargemeinden Diepoldsau, Hohenems, Klaus, Meiningen und Oberriet wurde über gemeinsame Anliegen, Probleme und Lösungsmöglichkeiten diskutiert.

Zwölf Arbeitsgruppensitzungen seit November 2008

In einer Reihe von Workshops wurden in den letzten Monaten die Themen **Soziales, Wirtschaft, Freiraum, Mobilität** und **Bauen** behandelt. Schwerpunkte wurden herausgearbeitet, Maßnahmen diskutiert. Ideen und Visionen wurden und werden auf den Punkt gebracht. Bis März sind noch weitere Arbeitsgruppensitzungen vorgesehen. Erste Überlegungen sind aber bereits zu Papier gebracht. Sie werden in den nächsten Wochen an dieser Stelle vorgestellt.

